

Vorlage Nr.: 2024/1245

Verantwortlich: **Dez. 2**  
Dienststelle: **Ordnungs- und  
Bürgeramt**

## KOD-Statistik Grötzingen 2023 (Anfrage des Ortschafts Breier (FDP))

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Ortschaftsrat Grötzingen	18.12.2024	11	Ö	Behandlung

- 1. Gibt es einen örtlichen Schwerpunkt der notwendigen KOD-Einsätze in Grötzingen?**  
Der Kommunale Ordnungsdienst war auch im Jahr 2023 - wie von der Ortsverwaltung Grötzingen auch gewünscht – zu einem großen Teil im Bereich des Grötzingener Baggersees im Einsatz. Dies stellte etwa ein Drittel der Einsätze in Grötzingen dar. Die anderen Schwerpunkte waren im Bereich der unter Punkt 3 dargelegten Örtlichkeit (Alte Ölmühle/Tischtennisplatte an der Pfinz) und in der Greschbachstraße.
- 2. Gibt es inhaltliche Schwerpunkte der Einsätze in Grötzingen?**  
Bei der schwerpunktmäßigen Präsenz im Bereich des Grötzingener Baggersees lag der Fokus auf der Überwachung der Regeln über die Benutzung des Baggersees. Im Bereich der Alten Ölmühle sowie an der Tischtennisplatte an der Pfinz waren es die Gefahrenabwehr und im Bereich der Greschbachstraße der Immissionsschutz.
- 3. Aus aktuellem Anlass der mutwilligen Sachbeschädigung der öffentlichen Tischtennisplatte Nähe „Nepomukbrücke“: Liegen durch diesen Jugendtreffpunkt aktuelle Anwohnerbeschwerden vor? Können in diesem Bereich ggf. die Kontrollen durchgeführt oder verstärkt werden?**  
Dem Ordnungs- und Bürgeramt lagen bislang keine Beschwerden dazu vor. Der Kommunale Ordnungsdienst muss mit begrenzten Personalressourcen den gesamten städtischen Gemarkungsbereich von den Bergdörfern bis zum Rheinhafen abdecken. Deshalb müssen hier Einsatzprioritäten gesetzt werden. Die ereignisunabhängige Intensivierung der Kontrollen an einzelnen Örtlichkeiten ist in der Breite nicht leistbar. Insofern bitten wir ein Stück weit um die Mithilfe der Anwohnenden. Die Betroffenen werden gebeten, bei gravierenden Ordnungsstörungen die 110 anzurufen. Die Polizei wiederum hat direkten Kontakt zum Kommunalen Ordnungsdienst, sodass in der Regel zeitnah eine Streife vor Ort kommen kann. Der Kommunale Ordnungsdienst wird dennoch versuchen, wie auch schon im Jahr 2023 praktiziert, die Örtlichkeit im Rahmen der Streife im Rahmen der personellen Möglichkeiten auch anlasslos zu überwachen.